

Veranstaltungen und Vorträge / workshops and lectures

Auch in diesem Sommersemester werden die Initiativen Halqa 'arabiyya – Wissenschaftsarabisch (Ansprechpartner: Dr. Christian Junge) mit interessanten Gesprächspartnern sowie Gap-o Goft – für aktives Persisch-Sprechen am CNMS (Ansprechpartner: Dr. Mohammad Mohammadzadeh) fortgesetzt; ebenso der Arbeitskreis gegenwartsbezogene Türkeistudien (Ansprechpartner: Dr. Pierre Hecker). Das Alumni-Gespräch (Ansprechpartnerin: Dr. Leslie Tramontini) findet in diesem Semester mit einer unserer Alumnae statt, die erst vor kurzem ihr Studium abgeschlossen hat.

Daneben gibt es auch wieder viele spannende Vorträge zu den unterschiedlichsten Thematiken. Für mehr Infos schauen Sie bitte hier unter „Terminen“.

Forschung / research

In dem neu bewilligten Verbundprojekt (rund 19 Millionen Euro) LOEWE-Zentrum DynaRel – *Dynamiken des Religiösen: Ambivalente Nachbarschaften zwischen Judentum, Christentum und Islam in historischen und gegenwärtigen Konstellationen* unter Federführung der Goethe-Uni in Frankfurt, bei dem die Philipps-Uni und die Justus-Liebig-Uni in Gießen Partner sind, ist Prof. Dr. Albrecht Fuess vom CNMS als Sprecher des Programmbereichs 2 beteiligt: *Konstellationen des Zusammenlebens in multireligiösen, multikulturellen und multiethnischen Kontexten*. Auch Prof. Dr. Nessim Znaïen nimmt teil als PI des Projektes: *Interreligiöse Nachbarschaften auf der Insel Djerba und in Sousse während der Kolonial- und Postkolonialzeit und deren Inszenierung in der Gegenwart*. Mittlerweile sind die Mitarbeiter eingestellt. Im Juni soll das Projekt an der Uni-Frankfurt offiziell eröffnet werden; und im Oktober 2026 wird das Projekt seine Marburger Auftaktveranstaltung haben, an der Prof. Dr. Gritt Klinkhammer (Bremen) über *Religiöse Pluralitäten in Deutschland* sprechen wird. Für mehr Infos siehe: <https://dynamiken-des-religioesen.uni-frankfurt.de/>
Ansprechpartner im CNMS: Prof. Dr. Albrecht Fuess; Prof. Dr. Nessim Znaïen

MECAM befindet sich derzeit in einer Phase ausgeprägter Dynamik, die von einer gezielten Konsolidierung begleitet wird. Diese Entwicklung spiegelt sich in der hohen Aktivität des Zentrums wider: Allein im Jahr 2024 konnten über 60 akademische Veranstaltungen erfolgreich realisiert werden – ein starkes Zeichen für die lebendige Vernetzung und wissenschaftliche Strahlkraft von MECAM. Auch international gewinnt MECAM an Sichtbarkeit und wird als „Flaggschiff deutscher Wissenschaftsdiplomatie“ (Zitat Dt. Botschafterin in Tunis) wahrgenommen. Die hohe Nachfrage nach den Fellowship-Programmen – etwa 94 Bewerbungen auf lediglich 8 Plätze für das Jahr 2026 – unterstreicht die Attraktivität des Zentrums für exzellente Forschende aus unterschiedlichen Regionen. Weitere Informationen zu MECAM, seinen Aktivitäten und Entwicklungen finden Sie auf der Website www.mecam.tn. Dort werden auch regelmäßig alle Ausschreibungen veröffentlicht. Ansprechpartner: Prof. Dr. Rachid Ouassa

Seit Januar 2026 ist das CNMS Mitglied der "MESA Global Academy". Diese von der Middle Eastern Studies Association (MESA) gegründete virtuelle Akademie hat zum Ziel, aus der MENA-Region geflüchteten Wissenschaftlern und WissenschaftlerInnen während ihres Forschungsaufenthalts in Europa oder den USA zur Seite zu stehen, indem sie sie mit den dortigen Forschenden vernetzt und Unterstützung für die Organisation von Veranstaltungen anbietet. Demnächst wird das CNMS (federführend sind hier Josh Carney und Esther Möller) ein erstes virtuelles Event ausrichten. Weitere Informationen gibt es unter: <https://mesaglobalacademy.org>

Und ebenfalls seit 2026 ist das CNMS institutionelles Mitglied im Forschungsnetzwerk „GlobalMed“. Das Netzwerk hat es sich zur Aufgabe gesetzt, die Mittelmeerregion aus verschiedensten Perspektiven zu beforschen und eine internationale und interdisziplinäre

Vernetzung mit Kolleg:innen, die in unterschiedlichen Ländern im weiteren Sinne zum Mittelmeer arbeiten, zu erreichen.

Ansprechpartnerin: Prof. Dr. Esther Möller

Studium / studies

Die Kolleg:innen mit Türkeischwerpunkt am CNMS haben sich zusammengetan und innerhalb des Fachgebiets Transkulturelle Medienwissenschaften einen Türkeischwerpunkt gebildet. So soll BA-Studierenden am CNMS die Möglichkeit geboten werden, einen – wenn auch nicht ausgewiesenen – Fokus auf die Türkei im Laufe ihres Studiums zu setzen. Der extracurriculare Arbeitskreis gegenwartsbezogene Türkeistudien (s.o.) ist ebenfalls Teil dieses Schwerpunktes.

Ansprechpartner: Prof. Dr. Josh Carney und Dr. Pierre Hecker

Gäste / visiting scholars

Frau Zeynep Kuyumcu von der Universität Göteborg wird im Mai einen Forschungsaufenthalt am CNMS durchführen und mit unseren Kolleg:innen aus dem Schwerpunkt Moderne Türkeistudien eng zusammenarbeiten.

Ansprechpartner: Dr. Pierre Hecker

Prof. Dr. Magdi Guirguis aus der Kafr-Cheikh Universität (Ägypten) wird von Juni bis August 2026 mit einem Humboldt Return Scholarship bei der Islamwissenschaft zum Thema „Editing and studying a new collection of Mamluk documents at the Coptic Patriarchate in Cairo“ forschen. In Kooperation mit Prof. Dr. Karl Pinggéra (Kirchengeschichte) wird auch ein Abendvortrag im Juni stattfinden.

Am 12.5.2026 besucht der Kulturattaché der ägyptischen Botschaft in Berlin, Prof. Dr. Sameh Soror, das CNMS. Um 10 Uhr wird es ein Treffen mit der CNMS-Geschäftsführung geben und später am Tag spricht er in der *Halqa Arabiyya* zur deutsch-ägyptischen Wissenschaftskooperation.

Personalia

Herr Prof. Dr. Stefan Weninger hat sich zu Ende des Wintersemesters 2025/26 mit einer festlichen Abschiedsvorlesung cum Feier in den Ruhestand verabschiedet. Das CNMS dankt ihm für seine jahrzehntelange tatkräftige Unterstützung bei Aufbau und Konsolidierung des CNMS und wird auch in Zukunft den gemeinsamen Austausch suchen.

Herr Prof. Dr. Mohammad Reza Farzanegan wurde im Dezember 2025 zum Vorsitzenden des *Advisory Committee des Economic Research Forum* (ERF, Kairo) gewählt sowie zum Vorstandsmitglied der *Middle East Economic Association* (MEEA) 2026–2028. Im Sommer 2026 wird er sein Forschungsfreisemester als Visiting Fellow am HIAS – Hamburg Institute for Advanced Study nutzen, um zu den Auswirkungen wirtschaftlicher Sanktionen zu forschen.

Im stark erweiterten Projektbereich des CNMS sind viele Stellen neu besetzt worden: So sind Frau Stefanie Gumpinger und Herr Henryk Joost im Projekt *Rohstoffextraktivismus in Lateinamerika und dem Maghreb* neu eingestellt. Herr Christian Junge verließ zum April 2026 das Fachgebiet Arabistik, das er als Wissenschaftlicher Mitarbeiter seit 2015 in Lehre und Forschung entscheidend mitgeprägt hat. Das Fachgebiet dankt ihm für dieses außergewöhnliche Engagement und wird auch in der Zukunft über verschiedene Projekte und Initiativen mit ihm zusammenarbeiten, denn nun arbeitet er als Projektmitarbeiter der Islamwissenschaft im LOEWE-Zentrum Teilprojekt: *Der Umgang mit religiösen und interkulturellen Spannungssituationen seit 2001 in lokalen und nachbarschaftlichen Konstellationen Hessens*. Das Fachgebiet Colonial/ Postcolonial Studies Maghreb hat in

diesem Projekt eine Stelle mit unserer Alumna Juliana Nickle besetzt, die zum 1. Juni beginnen wird.

Frau Dr. Evgeniya Prusskaya, die seit 2024 am CNMS forscht, wird Mitte Juli 2026 eine Förderung im Rahmen des Walter-Benjamin-Programms der DFG für ihr neues Forschungsprojekt „Aufbau eines Imperiums: die russische Herrschaft über die muslimische Gemeinschaft im Kaukasus des 19. Jahrhunderts“ antreten.

Dr. Raoul Cyril Humpert wird das Koordinationsbüro des vom CNMS und der Université de Tunis koordinierten Merian Centre for Advanced Studies in the Maghreb (MECAM; www.mecam.tn) mit Sitz in Tunis ab dem 1.5.2026 als Akademischer Koordinator verstärken. Hierzu wird er nach Tunis entsandt und übernimmt die Aufgaben der vorherigen Koordinatorin, Dr. Luise Fischer.

Auf den Landesstellen gibt es ebenfalls Änderungen: In der Islamwissenschaft wird Frau Dr. Nora Schmid als neue Wissenschaftliche Mitarbeiterin zum Thema *Confessionalist Philology: Rushayd al-Daḥdāḥ (d. 1889) and the Study of the Origins of Islam* forschen. Frau Johanna Fuchs, Wiss. Mitarbeiterin des Fachgebiets Colonial/Postcolonial Studies/Maghreb, ist vorübergehend für ein Jahr auch mit einer halben Stelle an der Arabistik vertreten, und Frau Sarah Best kehrt nach ihrer Elternzeit ans Fachgebiet Politik des Nahen und Mittleren Ostens zurück.

Auch in den zentralen Bereichen des CNMS gibt es mehrere personelle Veränderungen: Die Geschäftsführerin Frau Dr. Dr. h.c. Leslie Tramontini wird zum Juli in Rente gehen; wir danken ihr für 19 Jahre kollegialer Aufbauarbeit im und am CNMS. Ihre Stelle wird nahtlos wiederbesetzt. Das CNMS wünscht Frau Tramontini einen erfüllten Ruhestand und der/m Nachfolger:in einen erfolgreichen Neubeginn.

Herr Andrey Trofimov vom Prüfungsbüro CNMS wird zum August die UMR aus persönlichen Gründen verlassen; wir danken ihm für die tolle Zusammenarbeit und seine absolute Zuverlässigkeit und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft. Auch hier wird es einen nahtlosen Übergang geben.

Im Februar 2026 wurde Frau Pia Wagner aus dem Dezernat Internationales ins CNMS versetzt und ist somit reguläre CNMS-Mitarbeiterin. Frau Wagner ist bereits seit 2023 an der UMR als Sachbearbeiterin für das MECAM tätig und wird diesen Aufgaben nun am CNMS nachkommen.

Den Kommenden ein herzliches Willkommen und den Scheidenden viel Glück und Erfolg!

Outreach

Die Alumni-Arbeit am CNMS geht weiter; die CNMS-Alumni werden nun automatisch in die zentrale Datenbank der UMR eingespeist und profitieren von deren großem Angebot; können aber weiterhin als extra-Gruppe vom CNMS angeschrieben und bespielt werden.

Im Rahmen des Versuchs einer größeren Medienpräsenz haben wir auf unserer website: die Rubrik „Exkursionen“ ausgebaut und eine neue Rubrik „Outreach“ eingerichtet, die sich noch im Aufbau befindet. Geplant sind eine Übersicht über die Medienbeiträge der CNMS-Mitglieder, das (sich in Gründung befindliche) CNMS-Doktorand:innennetzwerk sowie die Aktivitäten der CNMS-Fachschaft.

Aktuelle Monographien / publications

Es sind wieder einige spannende Titel erschienen: Hier unsere aktuellen Monographien und hier die Veröffentlichungen im Bereich Middle East Economics.